



Kommunikation

Audi Sport customer racing

Eva-Maria Becker

Telefon: +49 841 89-33922

E-Mail: eva-maria.becker@audi.de

www.audi-mediacyenter.com

Drei Audi-Piloten bauen Tabellenführung aus

- **Kelvin van der Linde/Patric Niederhauser mit 40 Punkten Vorsprung in der Tabelle im ADAC GT Masters**
- **Antti Buri mit Audi RS 3 LMS in Fahrerwertung der ADAC TCR Germany deutlich vorn**
- **Amerika-Premiere für Audi R8 LMS GT2**

Neuburg a. d. Donau, 19. August 2019 – Die Fahrer und Teams von Audi Sport customer racing waren nicht nur im ADAC GT Masters und in der ADAC TCR Germany auf dem Nürburgring glücklich. Ein Sieg in Schweden und zwei Podestplätze in Russland runden ein erfolgreiches Wochenende ab.

Audi R8 LMS GT3

Großer Vorsprung: Dem Team HCB-Rutronik Racing gelang auf dem Nürburgring im Titelkampf des ADAC GT Masters ein großer Schritt nach vorn. Audi Sport-Pilot Kelvin van der Linde und sein Schweizer Fahrerkollege Patric Niederhauser waren mit 18 Punkten Vorsprung in die Eifel gekommen. In beiden Rennen erreichten sie als beste der 13 Fahrermannschaften aus dem Kreis der Kundenteams von Audi Sport im Audi R8 LMS jeweils den dritten Platz. Da ihre Verfolger in der Tabelle zugleich ein eher durchschnittliches Wochenende erlebten, vergrößerten van der Linde/Niederhauser ihren Vorsprung in der Fahrerwertung auf 40 Punkte. In Hockenheim und auf dem Sachsenring stehen bis Ende September noch zwei Veranstaltungen mit jeweils zwei Rennen bevor. Auch in der Juniorwertung liegt ein Audi-Pilot vorn: Der Österreicher Max Hofer vom Team Montaplast by Land-Motorsport vergrößerte seinen Vorsprung mit einem Sieg in dieser Wertung und einem zweiten Platz auf dem Nürburgring auf 23 Punkte vor Teamkollege Ricardo Feller.

Audi RS 3 LMS (TCR)

Vorsprung ausgebaut: Antti Buri vergrößerte seinen Vorsprung in der Tabelle der ADAC TCR Germany auf dem Nürburgring von zwölf auf 22 Punkte deutlich. Der Finne, der einen Audi RS 3 LMS des Teams AS Motorsport fährt, erreichte am fünften Rennwochenende auf dem Nürburgring Platz drei im zweiten Rennen. Die Rennleitung brach den Wettbewerb wegen starken Regens nach acht Runden ab und startete ihn nicht wieder neu. Für den Privatier war es bereits das sechste Podiumsergebnis in diesem Jahr. Der 30 Jahre alte Audi-Pilot hat nun drei Siege, einen zweiten und zwei dritte Plätze und damit bei jeder Veranstaltung mindestens einen Pokal eingefahren.



Brink nach Start-Ziel-Sieg neuer Tabellenweiter: Tobias Brink gelang am fünften Rennwochenende der TCR Scandinavia ein lupenreiner Start-Ziel-Sieg. Der Schwede steuerte seinen Audi RS 3 LMS im zweiten Rennen in Karlskoga von der Pole-Position zu seinem zweiten Saisonsieg. Insgesamt hat das Team Brink Motorsport in seiner bislang besten Saison bereits fünf Rennen mit dem Audi RS 3 LMS gewonnen. In der Meisterschaftstabelle hat Tobias Brink nun seinen Teamkollegen Andreas Wernersson überholt und liegt an zweiter Stelle. Ihn trennen 15 Punkte von der Tabellenspitze und er hat drei Punkte Vorsprung vor Wernersson.

Zwei Podestplätze in Russland: Die Audi-Piloten standen am sechsten von sieben Rennwochenenden der TCR Russia zwei Mal auf dem Podest. Im ersten Rennen war Pavel Kalmanovich vom Team Taif Motorsport als Neunter gestartet. Er blieb auch bei einsetzendem Regen auf dem Moscow Raceway in seinem Audi RS 3 LMS auf Slicks, während einige Gegner auf Regenreifen wechselten. Zeitweise führte der Russe das Rennen an und erreichte am Ende Platz zwei. Im zweiten Rennen war Klim Gavrilov von Carville Racing als Dritter bester Audi-Pilot. Gavrilov liegt als Tabellendritter nun 18 Punkte hinter der Spitze. Die Titelentscheidung fällt am 7. September beim Finale in Sotschi.

Audi R8 LMS GT2

Amerika-Premiere des Audi R8 LMS GT2: Sechs Wochen nach seiner Weltpremiere im englischen Goodwood gab der Audi R8 LMS GT2 sein Amerika-Debüt. Bei der Monterey Car Week an der kalifornischen Pazifikküste war der neue Rennwagen von Audi Sport customer racing einer der Stars. Als Ausstellungsobjekt bei der Motorsportshow „The Quail“ sowie beim Concours d’Elegance in Pebble Beach und als schnelles Renntaxi auf der Rennstrecke von Laguna Seca begeisterte das stärkste Modell von Audi Sport customer racing die große amerikanische Sportwagengemeinde. Hildegard Wortmann besuchte die prestigeträchtige Veranstaltung als Mitglied des Vorstands der AUDI AG für Vertrieb und Marketing. Le-Mans-Legende Tom Kristensen präsentierte das Auto am gesamten Wochenende und sorgte bei Taxifahrten des Audi R8 LMS GT2 mit ausgewählten Gästen für unvergessliche Eindrücke. Ab der Saison 2020 existieren in Amerika, Europa und Asien erstmals GT2-Kategorien im Rennsport als Einsatzgebiet für diesen neuen Rennwagentyp. Darüber hinaus können Gentleman-Piloten mit dem 640 PS starken Modell unvergleichlichen Fahrspaß bei Track Days und in Race Resorts erleben.

Termine der nächsten Woche

- 23.-24.08. Suzuka (J), 7. und 8. Lauf Audi Sport R8 LMS Cup
- 23.-25.08. Suzuka (J), 4. Lauf Intercontinental GT Challenge
- 23.-25.08. Virginia (USA), 10. Lauf IMSA WeatherTech SportsCar Championship
- 23.-25.08. Virginia (USA), 8. Lauf IMSA Michelin Pilot Challenge
- 23.-25.08. Lausitzring (D), 7. und 8. Lauf Audi Sport Seyffarth R8 LMS Cup
- 23.-25.08. Slovakiaring (SK), 9. und 10. Lauf Eset V4 Cup
- 23.-25.08. Slovakiaring (SK), 11. und 12. Lauf FIA CEZ



23.-25.08. Mosport (CDN), 9. und 10. Lauf Canadian Touring Car Championship

- Ende -

Der **Audi-Konzern** mit seinen Marken Audi, Ducati und Lamborghini ist einer der erfolgreichsten Hersteller von Automobilen und Motorrädern im Premiumsegment. Er ist weltweit in mehr als 100 Märkten präsent und produziert an 18 Standorten in 13 Ländern. 100-prozentige Töchter der AUDI AG sind unter anderem die Audi Sport GmbH (Neckarsulm), die Automobili Lamborghini S.p.A. (Sant'Agata Bolognese/Italien) und die Ducati Motor Holding S.p.A. (Bologna/Italien).

2018 hat der Audi-Konzern rund 1,812 Millionen Automobile der Marke Audi sowie 5.750 Sportwagen der Marke Lamborghini und 53.004 Motorräder der Marke Ducati an Kunden ausgeliefert. Im Geschäftsjahr 2017 erzielte der Premiumhersteller bei einem Umsatz von € 60,1 Mrd. ein Operatives Ergebnis von € 5,1 Mrd. Zurzeit arbeiten weltweit rund 90.000 Menschen für das Unternehmen, davon mehr als 60.000 in Deutschland. Audi fokussiert auf nachhaltige Produkte und Technologien für die Zukunft der Mobilität.
